



BERLINER ZEITUNG/CHRISTIAN SCHULZ

Die Friedensbanane auf dem Dach

Im Künstlerheim Luise in der Luisenstraße 19, einem der ungewöhnlichsten Hotels Berlins, bewohnen die Gäste nicht einfach nur Einzel- oder Doppelzimmer. Sie schlafen in richtigen Kunstwerken. Die 46 Zimmer und Suiten wurden von Künstlern gestaltet. Zur Eröffnung des Anbaus mit seinen neun neuen Zimmern hisste Bundesbauminister Manfred Stolpe (SPD) am Mittwoch auf dem Dach eine Fahne. Entworfen wurde sie vom Kölner

Künstler Thomas Baumgärtel, der auch als Bananensprayer bekannt wurde. Die Fahne ziert eine extra entworfene Friedensbanane. Stolpe bezeichnete sie als sehr zeitgemäß. Der Minister hisste sie allerdings mit einer reichlichen Stunde Verspätung, weil er zuvor noch der Rede des Bundeskanzlers im Reichstag lauschen musste: „Als Kabinettsmitglied hat man Disziplin zu wahren.“ Besonders in diesen Zeiten. (ank.)